

## TYPO3: Bilder einbauen

TYPO3 bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, Bilder für die Gestaltung Ihrer Webseiten einzusetzen. In dieser Anleitung stellen wir Ihnen die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten vor. In der [TYPO3-Online-Hilfe](#) finden Sie zu einzelnen Funktionen, z. B. dem Slider oder den Animationseffekten, Einzelanleitungen.

## Inhalt

TYPO3: Bilder einbauen.....	1
Passendes Bildmaterial finden .....	1
Bilder in der Dateiliste hochladen.....	1
Bilder auf einer Seite einbauen.....	2
Bilder auswählen .....	3
Bilder beschreiben und Bildunterschriften eintragen .....	4
Bilder bei Klick vergrößern .....	5
Bilder verlinken .....	5
Bildausrichtung einstellen .....	6
Bilder für die mobilen Webansichten platzieren.....	6
Anzahl an Spalten auswählen .....	6
Mit dem Bildeditor arbeiten.....	6
Bildergalerien.....	8
Animationseffekte.....	9
360°-Bilderansicht.....	10
Bilder aktualisieren .....	12
Ansprechpersonen .....	13

### Passendes Bildmaterial finden

Die Abteilung Kommunikation und Marketing unterstützt Sie dabei, passendes Bildmaterial für Ihre Internetseiten zu finden: Sie können Material aus den [Bildergalerien](#) oder der [Bilddatenbank der Universität](#) verwenden, auf den [Bilderdienst Colourbox](#) zugreifen oder alternativ auch selbst Fotos erstellen bzw. kaufen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [kommunikation@uni-passau.de](mailto:kommunikation@uni-passau.de).  
**Wichtig:** Bitte beachten Sie für Bilder, die Sie in TYPO3 hochladen und auf Ihren Internetseiten verwenden, die entsprechenden [Bild- und Urheberrechte](#).

### Bilder in der Dateiliste hochladen

Speichern Sie Ihr Bild im ersten Schritt in der Dateiliste. Klicken Sie hierzu in der

Modulleiste auf „Dateiliste“ (1), wählen Sie den gewünschten Ordner (2) aus und laden Sie Ihr Bild hoch. Anschließend können Sie die Metadaten Ihres Bildes, z. B. Titeltext und alternativen Text, direkt in der Dateiliste eintragen.

**Hinweis:** Achten Sie bereits beim Hochladen der Bilder darauf, dass diese über eine möglichst hohe Auflösung verfügen. Zu große Bilder wirken sich allerdings negativ auf die Ladezeiten Ihrer Seite und damit auch auf die Auffindbarkeit über Suchmaschinen aus. Wir empfehlen daher eine Bildbreite von maximal 2.000 Pixeln.

Bevor Sie ein Bild hochladen, sollten Sie dies am besten mit einem speziellen Tool, wie z. B. <https://tinypng.com/> weiter komprimieren. So können Sie die Ladezeiten Ihrer Seite deutlich verbessern und somit ihre Attraktivität für Suchmaschinen und Nutzer\*innen gleichermaßen steigern.

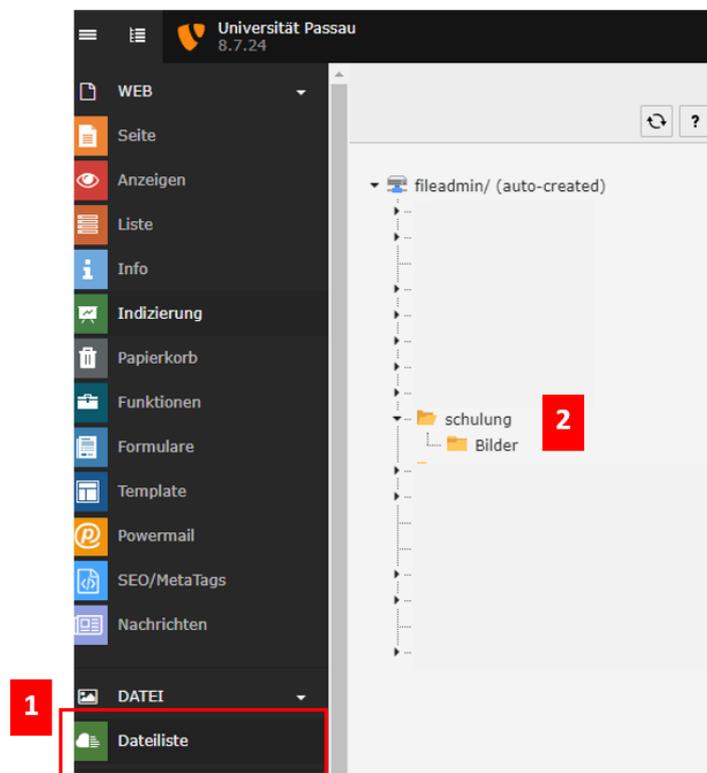


Abbildung 1: Dateiliste

### Bilder auf einer Seite einbauen

Nachdem Sie Ihr Bild in der Dateiliste hochgeladen haben, können Sie es auf Ihrer Seite einbauen. Wechseln Sie dazu in der Modulleiste auf die Ansicht „Seite“. Sie können nun ein neues Inhaltselement anlegen oder ein bestehendes Inhaltselement bearbeiten. Wählen Sie als Typ des Inhaltselements „Text & Bilder“ oder „Nur Bilder“ aus (3).

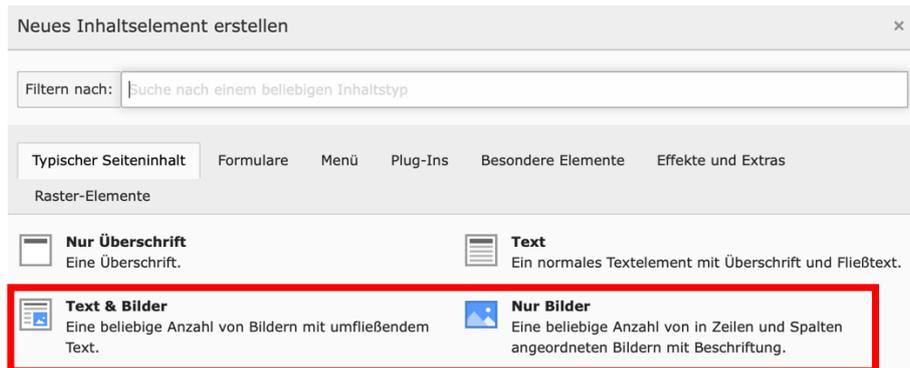


Abbildung 2: Typ "Text & Bilder" oder "Nur Bilder" wählen

### Bilder auswählen

Wählen Sie im Reiter „Bilder“ das gewünschte Bild aus. Klicken Sie dazu auf „Bild hinzufügen“ (4).



Abbildung 3: Bild hinzufügen

Wählen Sie im Verzeichnisbaum den Ordner aus, in dem Sie Ihre Bilder hochgeladen haben. Sie können direkt auf den Titel des Bildes klicken (5), um es hinzuzufügen. Möchten Sie mehrere Bilder hinzufügen, können Sie die gewünschten Bilder anhaken (6) und auf das Symbol für „Auswahl importieren“ (7) klicken.



Abbildung 4: Bildauswahl

## Bilder beschreiben und Bildunterschriften eintragen

Bitte beachten Sie im Rahmen der Barrierefreiheit Ihrer Internetseiten, dass Sie für Ihre Bilder stets Metadaten, d. h. einen alternativen Text und Titel, angeben. Der alternative Text wird angezeigt, wenn kein Bild geladen werden kann und wird von Vorleseprogrammen vorgelesen, die sonst nur „Bild“ vorlesen. Der Titeltext wird angezeigt, wenn man mit dem Cursor über das Bild fährt.

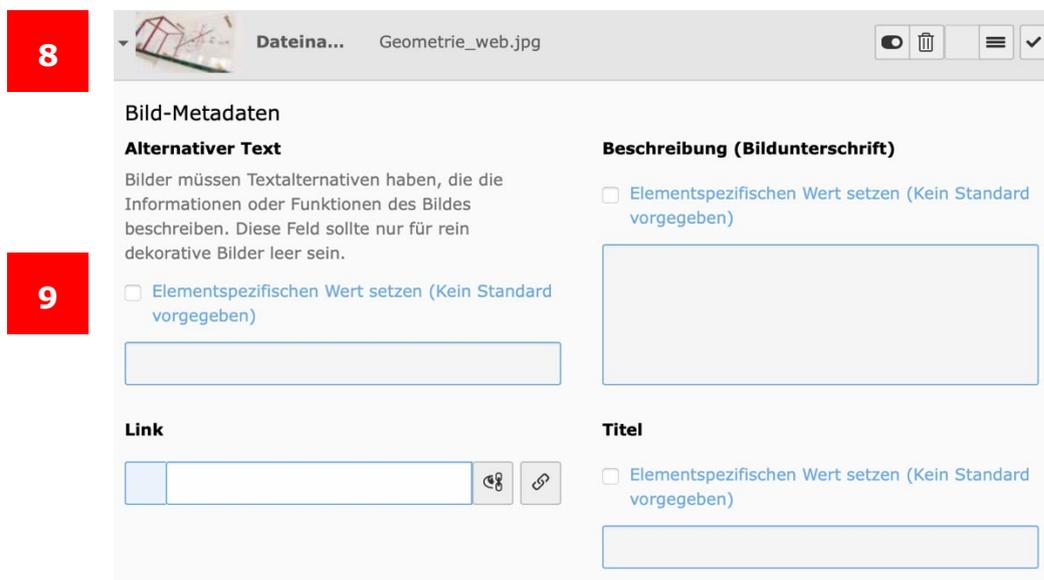
### Metadaten eingeben

Haben Sie die Metadaten Ihres Bildes in der Dateiliste eingetragen, werden diese Angaben automatisch in das Inhaltselement übernommen. Klicken Sie im Reiter „Bilder“ auf das Dreieck vor einem Bild bzw. auf den grau hinterlegten Balken des Bildes (8), um sich die Bild-Metadaten anzeigen zu lassen.

**Tipp:** Tragen Sie Ihre Metadaten in der Dateiliste ein, um diese an jeder beliebigen Stelle und beliebig oft nutzen zu können. Zudem erhöhen die Angaben die Übersichtlichkeit in der Dateiliste für Sie selbst und für andere Redakteurinnen und Redakteure.

### Metadaten im Inhaltselement

Sind in der Dateiliste keine Metadaten zu einem Bild hinterlegt, so müssen Sie diese direkt im Inhaltselement bei Ihrem hochgeladenen Bild eintragen. Klicken Sie hierzu im Reiter „Bilder“ auf das Dreieck (8) vor dem Bild oder auf den grau hinterlegten Balken des Bildes, um die Metadaten anzeigen zu lassen. Setzen Sie ein Häkchen bei „Elementspezifischen Wert setzen (kein Standard vorgegeben)“ (9). Nachdem das Häkchen gesetzt ist, können Sie im Textfeld bei „Titel“ sowie „Alternativer Text“ Ihren gewünschten Text eingeben. Sie können für Ihr Bild auch eine Bildunterschrift anzeigen lassen. Hierfür setzen Sie bei „Beschreibung (Bildunterschrift) – Elementspezifischen Wert setzen (kein Standard vergeben)“ ein Häkchen und tragen nun Ihre gewünschte Bildunterschrift ein.



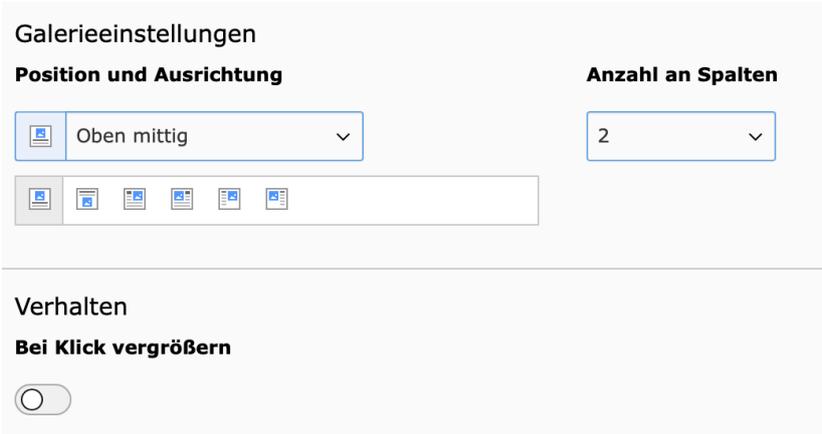
The screenshot shows a metadata editor for an image titled 'Dateina... Geometrie\_web.jpg'. The editor is divided into two main sections: 'Alternativer Text' and 'Beschreibung (Bildunterschrift)'. In the 'Alternativer Text' section, there is a checkbox labeled 'Elementspezifischen Wert setzen (Kein Standard vorgegeben)' which is checked. Below this checkbox is a text input field. In the 'Beschreibung (Bildunterschrift)' section, there is a checkbox labeled 'Elementspezifischen Wert setzen (Kein Standard vorgegeben)' which is unchecked, and a large text area for entering the description. At the bottom, there are sections for 'Link' and 'Titel', each with a checkbox and a text input field.

Abbildung 5: Titel und Alternativer Text eintragen

## Bilder bei Klick vergrößern

Sie können angeben, ob das Bild vergrößert dargestellt werden soll, sobald es angeklickt wird. Wenn Sie diese Funktion nutzen wollen, setzen Sie im Reiter „Bilder“ bei „Verhalten“ ein Häkchen unter „Bei Klick vergrößern“ (10).

**Hinweis:** Wenn Sie ein Bild mithilfe des [Bildeditors einen bestimmten Bildausschnitt](#) für die Anzeige gewählt haben, wird bei der Option „Bei Klick vergrößern“ trotzdem das Originalbild in der Vergrößerung dargestellt. Möchten Sie bei einem Bild bestimmte Ausschnitte nicht zeigen, dann verzichten Sie auf die Option „Bei Klick vergrößern“.



Galerieeinstellungen

**Position und Ausrichtung**

Oben mittig

**Anzahl an Spalten**

2

**Verhalten**

**Bei Klick vergrößern**

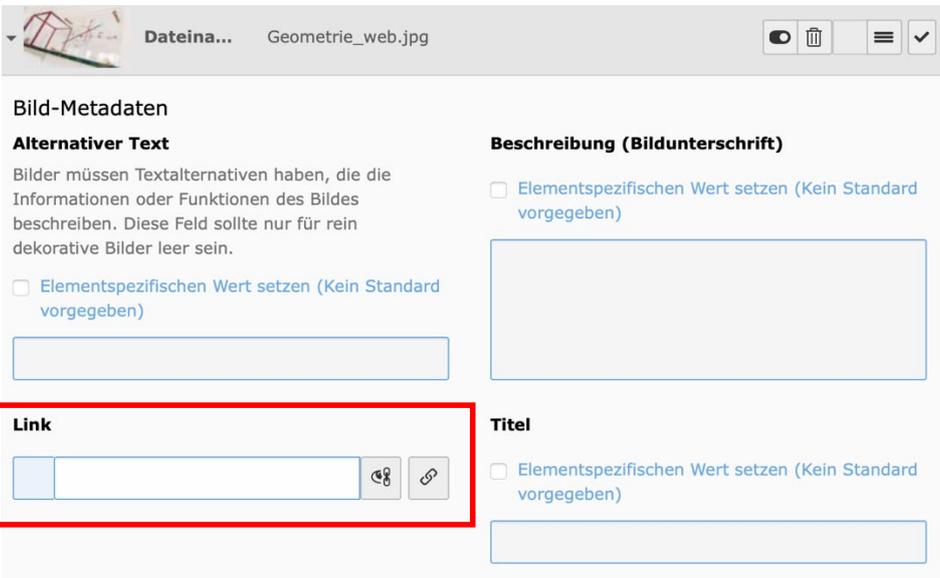
10

Abbildung 6: „Bei Klick vergrößern“ aktivieren

## Bilder verlinken

Sie können ein Bild auch verlinken. Der Link wird aufgerufen, sobald das Bild angeklickt wird.

Öffnen Sie im Reiter „Bilder“ die „Bild-Metadaten“ und klicken Sie auf das Linksymbol (11). Sie können nun einen Link auf eine Seite, eine Datei, eine externe URL oder eine E-Mail-Adresse setzen.



Dateina... Geometrie\_web.jpg

**Bild-Metadaten**

**Alternativer Text**

Bilder müssen Textalternativen haben, die die Informationen oder Funktionen des Bildes beschreiben. Diese Feld sollte nur für rein dekorative Bilder leer sein.

Elementspezifischen Wert setzen (Kein Standard vorgegeben)

**Beschreibung (Bildunterschrift)**

Elementspezifischen Wert setzen (Kein Standard vorgegeben)

**Link**

11

**Titel**

Elementspezifischen Wert setzen (Kein Standard vorgegeben)

Abbildung 7: Bildverlinkung eintragen

### Bildausrichtung einstellen

Haben Sie ein Inhaltselement vom Typ „Text und Bilder“ gewählt und einen Text eingetragen, gibt es zwei Möglichkeiten, mit denen Sie die Position und Ausrichtung eines Bildes innerhalb des Textes festlegen können. Wir empfehlen die Verwendung von [Rasterelementen \(Container\)](#), damit auch die Anzeige für die mobilen Seiten optimal ist. Alternativ können Sie wie bisher im Reiter „Bilder“ unter „Galerieeinstellungen“ die gewünschte Bildausrichtung (12) einstellen:

- Oben mittig: Das Bild wird zentriert oberhalb des Textes dargestellt.
- Unten mittig: Das Bild wird zentriert unterhalb des Textes dargestellt.
- Im Text rechts: Das Bild wird rechts ausgerichtet und vom Text umflossen.
- Im Text links: Das Bild wird links ausgerichtet und vom Text umflossen.
- Neben dem Text rechts: Das Bild wird rechts ausgerichtet und der Text fließt neben dem Bild vorbei.
- Neben dem Text links: Das Bild wird links ausgerichtet und der Text fließt neben dem Bild vorbei.

### Bilder für die mobilen Webansichten platzieren

Um Ihre Bilder für die Darstellung auf den mobilen Seiten optimal zu positionieren, empfehlen wir generell die Verwendung von [Container-Elementen](#).

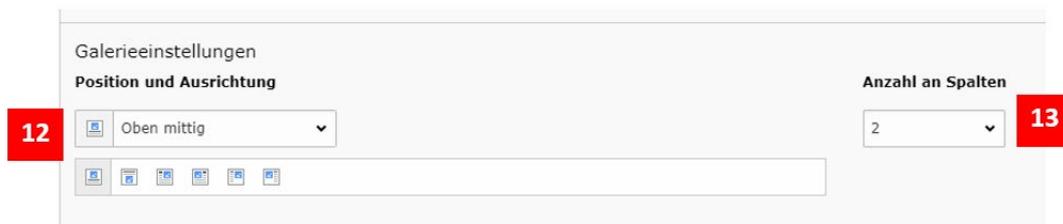


Abbildung 8: Bildausrichtung

### Anzahl an Spalten auswählen

Haben Sie mehrere Bilder für Ihr Inhaltselement ausgewählt, können Sie mit der Anzahl der Spalten festlegen, wie viele Bilder nebeneinander angezeigt werden sollen (13). Beispiele:

- 1 Spalte: Es werden alle Bilder einzeln untereinander angezeigt.
- 2 Spalten: Es werden zwei Bilder nebeneinander angezeigt.
- 3 Spalten: Es werden drei Bilder nebeneinander angezeigt.

Auch für die Spaltendarstellung können Sie alternativ 2- oder 3-Spalten-Container verwenden.

### Mit dem Bildeditor arbeiten

Damit Ihr Bild auf allen Endgeräten einen korrekten Bildausschnitt anzeigt, können Sie diesen in den Bild-Metadaten unter „Bildbearbeitung“ festlegen, indem Sie den „Editor“ (14) öffnen. Für die gängigen Inhaltselemente wird von TYPO3 bereits der jeweils zugehörige Bildausschnitt ausgelesen. Nutzen Sie beispielsweise ein Inhaltselement in der Hauptspalte, werden die

„Standardformate“ ausgegeben.

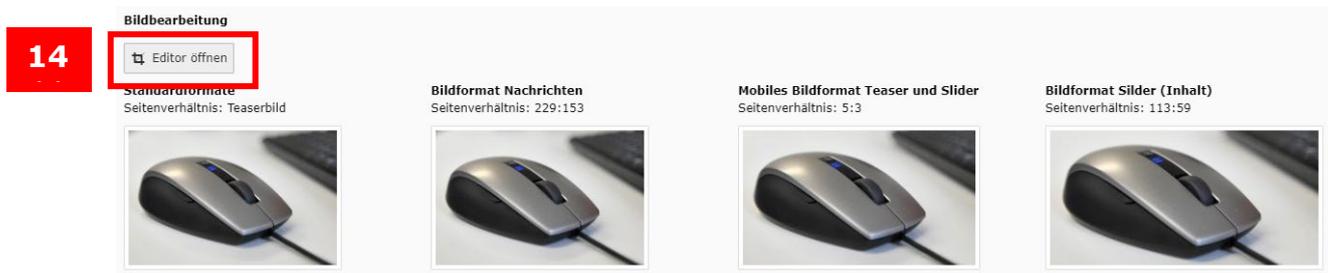


Abbildung 9: Bildausschnitt wählen

Im Editor ist bereits für die einzelnen Bildformate ein Bildfokus definiert. Wenn Sie den automatisch definierten Bildfokus ändern möchten, können Sie im „Editor“ einen alternativen Bildausschnitt für die jeweiligen Bildformate wählen bzw. anpassen. Auf der rechten Seite sehen Sie die einzelnen Formate für die jeweiligen Inhaltselemente (15), wobei hier jeweils der bereits vordefinierte Bildausschnitt angezeigt wird. Dieser Bildausschnitt (16) kann in der Position verschoben, kleiner oder größer gezogen werden, das vordefinierte Seitenverhältnis bleibt dabei unverändert Folgende Bildformate stehen Ihnen zur Verfügung:

- Standardformate:
  - Teaserbild: dieses ist beim Hochladen des Bildes standardmäßig gesetzt und meint ein einzelnes Bild in einem Textelement.
  - Bannerbild
  - Hochformat: dieses Format sollte nur in Ausnahmefällen verwendet werden, wenn Bilder nur im Hochformat vorliegen und keine alternativen Bilder vorhanden sind
  - freier Zuschnitt: der Bildausschnitt kann frei gewählt werden, wobei Sie darauf achten sollten, dass der Ausschnitt nicht zu klein gewählt wird, da das Bild ansonsten auf Ihrer Internetseite verpixelt bzw. unscharf dargestellt wird.
- Bildformat Nachrichten, Seitenverhältnis 229:153: wird für das News-Plugin genutzt
- Mobiles Bildformat Teaser und Slider: Seitenverhältnis 5:3: nur für Ansichten auf mobilen Geräten
- Bildformat Slider (Inhalt): für die große Bildergalerie, Seitenverhältnis 113:59
- Sonderformate: diese Bildformate können nur für bestimmte Inhaltselemente genutzt werden, die nur von Admins bearbeitet werden können. Wenn Sie eines dieser Formate auswählen, haben sie deshalb in Ihren Inhaltselemente keine Auswirkungen.
  - Bildformat Startseiten-Slider und –Banner (Admin)
  - Bildformat Super-Top-News (Admin)

- Bildformat Zielgruppenseite (Admin)
- Bildformat Top-Rubrik Banner (Admin)

Wenn Sie Ihren Bildausschnitt gewählt haben, indem sie das Auswahlfenster an die gewünschte Position geschoben haben, dann bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „Akzeptieren“ (17).

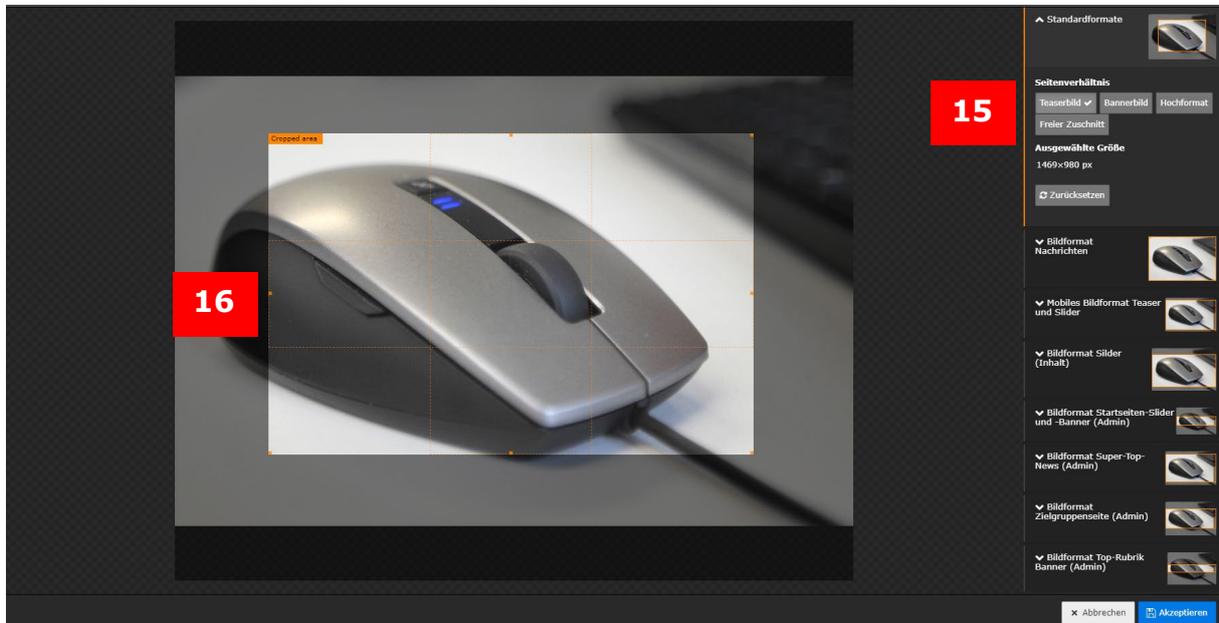


Abbildung 10: Bildausschnitt wählen

## Bildergalerien

Möchten Sie mehrere Bilder in Ihrem Inhaltselement zu einer Bildergalerie zusammenfassen, können Sie entweder im Reiter „Erscheinungsbild“ unter „Erscheinungsstile“ die Option „Bildergalerie“ auswählen (18) oder einen Slider einrichten, der automatisch von Bild zu Bild weiterschaltet. Weitere Informationen dazu finden Sie in der [ausführlichen Anleitung zum Anlegen von Bildergalerien](#).

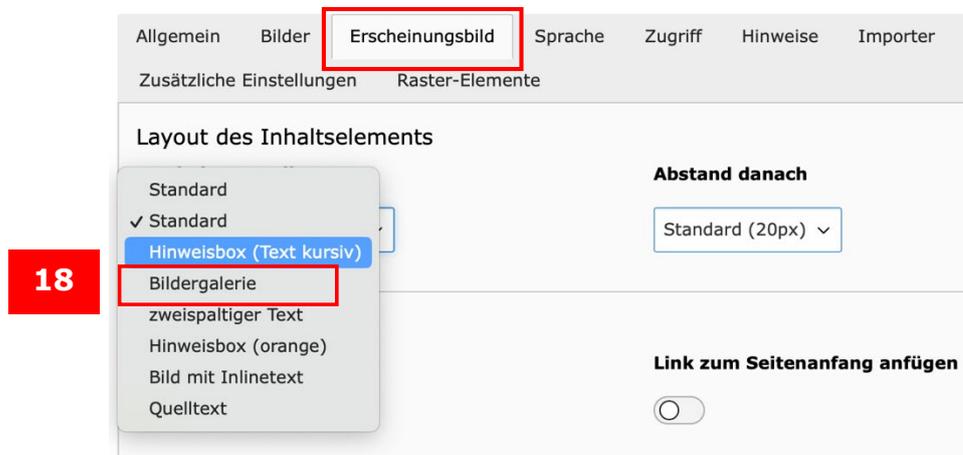


Abbildung 11: "Bildergalerie" wählen

## Animationseffekte

Bilder können in TYPO3 mit [Animationseffekten](#) versehen werden. Dafür stehen Ihnen zwei Optionen zur Verfügung: entweder „FadeIn“, bei dem das Bild langsam eingeblendet wird, oder „slideInUp“, mit dem das Bild von unten eingeschoben wird. Beide Animationseffekte werden ausgeführt, wenn man die Seite neu aufruft oder aktualisiert.

Um die Animationseffekte einzustellen, gehen Sie im Inhaltselement auf den Reiter „Bilder“ und öffnen Sie die Bild-Metadaten. Unter „Animation“ (19) können Sie dann im Dropdown-Menü einen der beiden Effekte auswählen. Die Option „Keine Animation“ ist voreingestellt.



Abbildung 12: Animationseffekt einstellen

## Parallax-Effekt

Beim [Parallax-Effekt](#) handelt es sich um einen Bildeffekt, bei dem zuerst nur der untere Teil des Bildes angezeigt wird, beim Herunterscrollen auf der Seite innerhalb des Bildes allerdings ebenfalls gescrollt wird, sodass man dann den Rest des Bildes sieht. Das bedeutet, dass beim Parallax-Effekt nie das komplette Bild sichtbar ist, sondern immer nur ein Ausschnitt angezeigt wird, man das Bild also in einem fixierten Ausschnitt von unten nach oben durchscrollen kann.

Um den Parallax-Effekt zu verwenden, wählen Sie im Reiter „Effekte und Extras“ (20) ein neues Inhaltselement mit dem Typ „Parallax-Effekt“ (21) an.

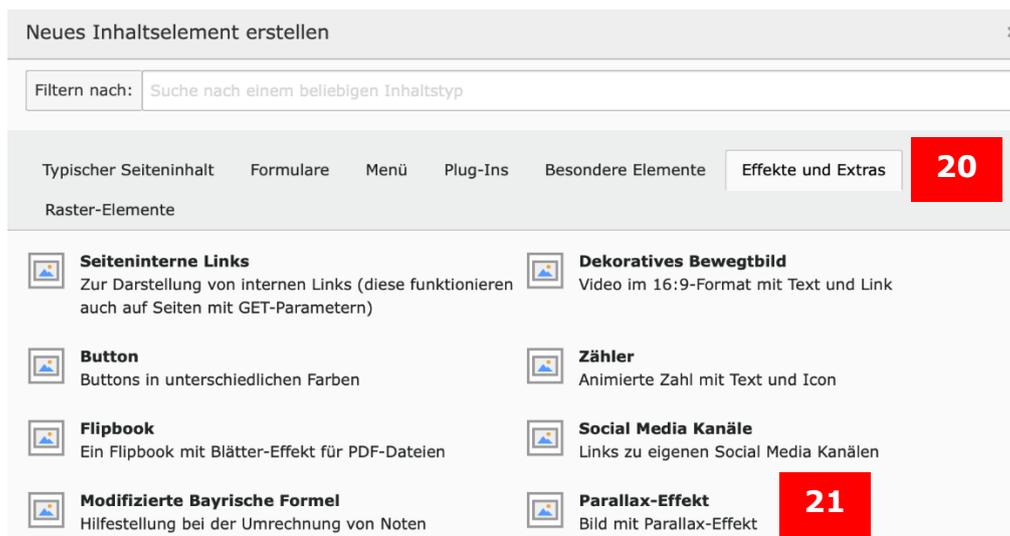


Abbildung 13: Inhaltselement „Parallax-Effekt“ erstellen

Unter „Erweiterungsoptionen“ (22) im Reiter „Allgemein“ können Sie dann das Bild, das Sie als Parallax-Element auf Ihrer Seite einbauen möchten, aus der Dateiliste auswählen.

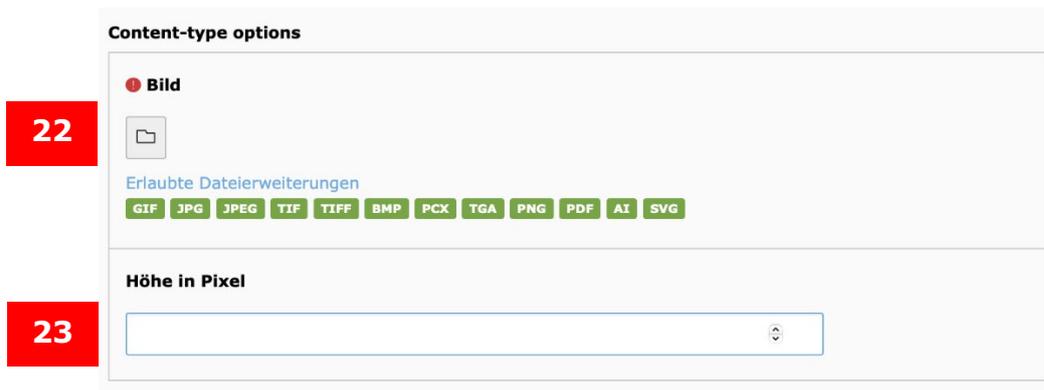


Abbildung 14: Bild für den Parallax-Effekt hochladen

Versichern Sie sich bitte auch hier, dass das hochgeladene Bild mit den entsprechenden Metadaten, also einem aussagekräftigen alternativen Text und Bildtitel versehen wurde.

**Wichtig:** Das Bild sollte eine möglichst hohe Seitenbreite aufweisen, damit die Bildqualität gewährleistet ist. Hier gilt eine Empfehlung von 2.000 Pixeln (maximal 4.000 Pixeln) Breite. Außerdem muss das Bild mindestens 100 Pixel hoch sein, darf aber eine Höhe von 2.000 Pixeln nicht überschreiten. Wenn Sie das Bild nicht in der vollen Höhe anzeigen lassen wollen, können Sie bei „Erweiterungsoptionen“ unter „Höhe in Pixeln“ (23) eine andere Bildhöhe definieren.

**Hinweis:** Einige mobile Endgeräte wie Smartphones bzw. generell Smartphones mit iOS-Software unterstützen den Parallax-Effekt nicht. Daher werden mit dem Parallax-Effekt integrierte Bilder auf diesen Geräten als normale statische Bilder angezeigt. Im Reiter „Zusätzliche Einstellungen“ (24) können Sie die Sichtbarkeit des Inhaltselements je nach Displaygröße selbst einstellen.



Abbildung 15: Sichtbarkeit des Inhaltselements für verschiedene Endgeräte einstellen

### 360°-Bilderansicht

Sie haben auch die Möglichkeit, [Bilder mit 360°-Ansicht](#) einzubinden. Bitte beachten Sie, dass diese Bilder entweder mit einer dafür entwickelten App oder einer bestimmten Kamera bzw. einem bestimmten Objektiv erstellt werden müssen, damit sie das sogenannte „Kugelpanorama“-Format besitzen. Bereits

vorhandenes Bildmaterial kann nachträglich nicht in ein Kugelpanorama umgewandelt werden, da das Bild in alle Richtungen nahtlos sein muss. Die von Ihnen hochgeladenen Bilder sollten mindestens 1.024 Pixel breit sein, damit sie auf allen Endgeräten sauber dargestellt werden können. Wenn das Bildmaterial die Auflösung von 2.000 Pixel Breite überschreitet, wird es automatisch auf eine Breite von 2.000 Pixel reduziert.

Möchten Sie auf Ihrer Seite Bilder mit 360°-Ansicht nutzen, so können Sie diese im Reiter „Effekte und Extras“ (25) über das Inhaltselement „360° Bildansicht“ (26) einbinden. Bitte beachten Sie jedoch, dass eine 360°-Bildansicht nicht in Kombination mit einem Akkordeonelement angelegt werden kann.

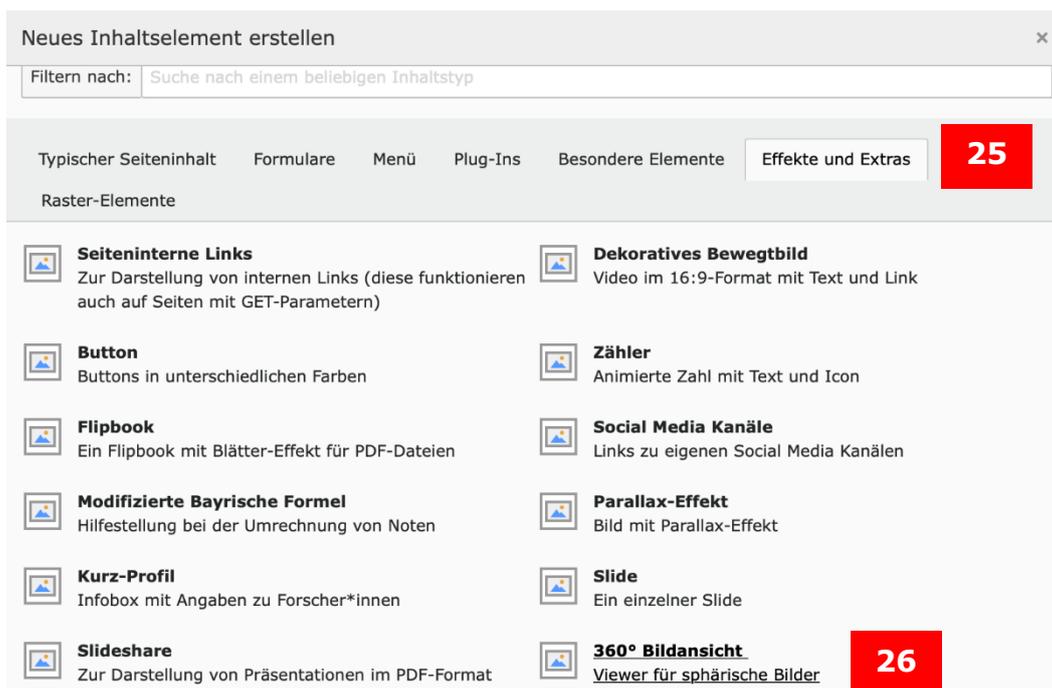


Abbildung 16: Inhaltselement "360° Bildansicht"

Anschließend können Sie im Reiter „Allgemein“ eine Überschrift für das Element vergeben (27). Unter dem Bereich „Erweiterungsoptionen“ können Sie bei „Neue Relation erstellen“ dann das 360°-Bild hochladen (28).

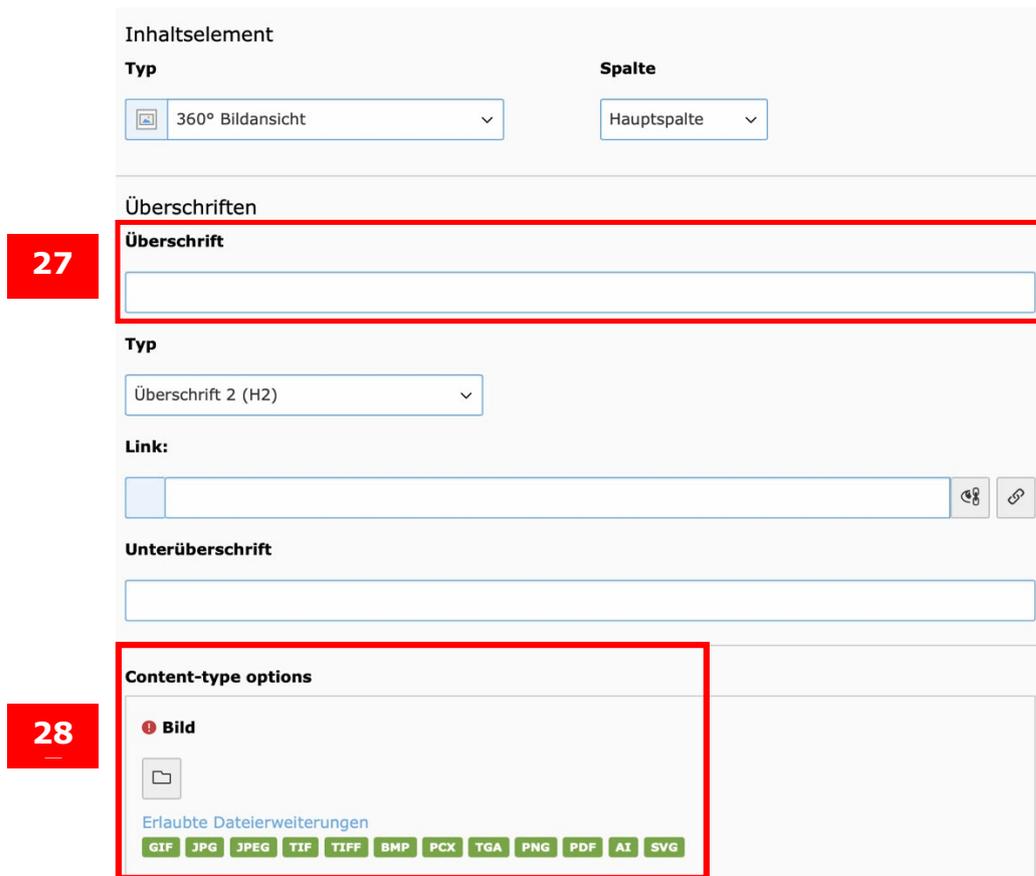


Abbildung 17: Überschrift und Bild auswählen

**Hinweis:** Je nach Endgerät gibt es unterschiedliche Funktionen, wie die Bilder dargestellt und genutzt werden können. Teilweise wird auf den Endgeräten z. B. ein kleines Kompass-Icon dargestellt. Nach einem Klick auf dieses Icon werden die Bewegungen des Smartphones direkt übertragen und man kann durch Bewegen des Smartphones die Bildansicht ändern. Ebenso hängt die Vollbildansicht von den individuellen Voraussetzungen eines Browsers ab.

### Bilder aktualisieren

Bilder, die Sie z. B. in ein „Text und Bild“-Inhaltselement eingebaut haben, können Sie bei Bedarf ganz einfach aktualisieren: Laden Sie dazu die neue Version des Bildes in denselben Ordner in der Dateiliste hoch. Ist eine Datei gleichen Namens bereits vorhanden, öffnet sich ein Dialogfenster mit der Meldung „Einige Dateien existieren bereits“ (Abbildung 18). Sie haben nun verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl, z. B. können Sie die Datei überschreiben. Wählen Sie dazu bei „Wählen Sie alternativ eine Massenaktion aus“ die Einstellung „Alle Dateien überschreiben“ aus und klicken Sie als nächstes auf „Mit der ausgewählten Aktion fortfahren“. So wird das vorhandene durch das neue Bild ersetzt. In Ihrem Inhaltselement wird das Bild automatisch aktualisiert und Sie müssen das neue Bild nicht erneut einbauen.

**Wichtig:** Um das Bild zu aktualisieren, müssen Sie den ursprünglichen Dateinamen beibehalten. Wenn Sie das Bild unter einem neuen Dateinamen

hochladen, wird das alte Bild nicht aktualisiert.

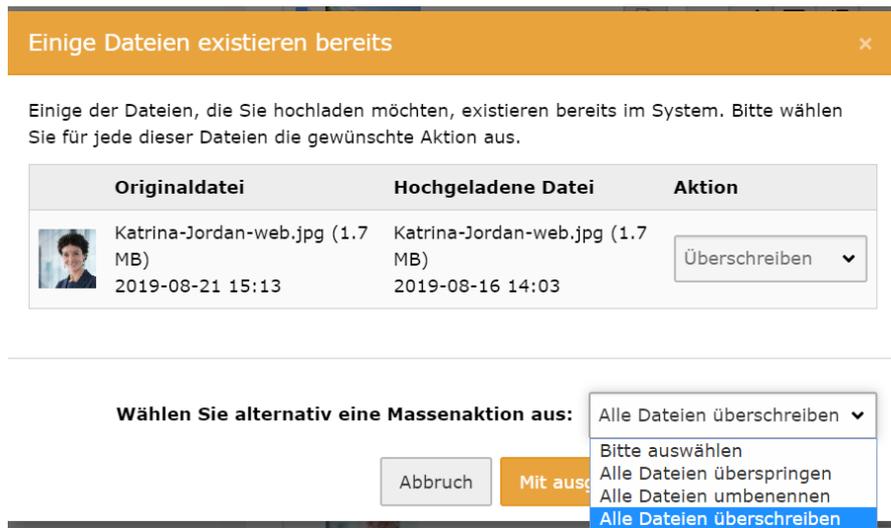


Abbildung 18: Dateien überschreiben

[Ansprechpersonen](#)

Web-Redaktion: [web-redaktion@uni-passau.de](mailto:web-redaktion@uni-passau.de)